

Fortschritte der Zahnheilkunde in Bayern

Eröffnung des 66. Bayerischen Zahnärztetages mit Festakt

Mit einem Festakt wurde am 23. Oktober der 66. Bayerische Zahnärztetag im Westin Grand München eröffnet. Traditionell fanden sich im Publikum neben Standespolitikern aus Deutschland und den angrenzenden Ländern auch Vertreter der bayerischen Politik sowie Gäste aus dem Gesundheitswesen und der Wirtschaft. Neben dem BLZK-Präsidenten Dr. Dr. Frank Wohl und dem KZVB-Vorstandsvorsitzenden Dr. Rüdiger Schott begrüßten als Festredner die bayerische Gesundheitsministerin Judith Gerlach, MdL, und der BZÄK-Präsident Prof. Dr. Christoph Benz die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Im Festvortrag stellte Prof. Josef Hecken, unparteiischer Vorsitzender des Gemeinsamen Bundesauschusses (G-BA), die zahnärztliche Versorgung als präventionspolitische Erfolgsgeschichte heraus. In seinem Referat „Zahnärztliche Versorgung als Blaupause für gelungene Gesundheitsprävention“ würdigte er die zahnärztliche Selbstversorgung und fragte nach den politischen Weichenstellungen für die weitere erfolgreiche Prävention.

Eine Bildergalerie zum Festakt sowie zum Zahnärztetag findet sich auf der BLZK-Website unter blzk.de/blzk/site.nsf/id/pa_bg_festakt_2025.html. Die ausführliche Berichterstattung folgt in den nächsten Ausgaben des BZB.

Redaktion BLZK

BILDERGALERIE

zum Festakt sowie zum Zahnärztetag



https://www.blzk.de/blzk/site.nsf/id/pa_bg_festakt_2025.html



Dr. Rüdiger Schott, Vorsitzender des Vorstands der KZVB, BLZK-Präsident Dr. Dr. Frank Wohl, Judith Gerlach, MdL, Bayerische Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention, Dr. Barbara Mattner, Vizepräsidentin der BLZK, Dr. Marion Teichmann, stellvertretende Vorsitzende des Vorstands der KZVB, und Dr. Jens Kober, Mitglied des Vorstands der KZVB, vor dem Start des Festakts zum 66. Bayerischen Zahnärztetag (v.l.).



Judith Gerlach, MdL, Bayerische Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention, dankte in ihrem Grußwort beim Festakt den Zahnärztinnen und Zahnärzten für ihre Pionierarbeit bei der Prävention.

Prof. Josef Hecken, unparteiischer Vorsitzender des Gemeinsamen Bundesauschusses (G-BA), begeisterte das Auditorium mit seinem pointierten Vortrag. Er hob die vorbildhafte Gesundheitsprävention durch die Zahnärzteschaft hervor und forderte die Politik auf, diese bei der Umsetzung zu unterstützen.